

Kritik der Beltretter

Beltunnel: Erörterungstermine im Mai/Juni – Projektgegner sind entrüstet

Ostholstein. Im Planfeststellungsverfahren zum Mammut-Bauprojekt Fehmarnbeltunnel könnten die Erörterungstermine offenbar doch im Mai oder Juni dieses Jahres stattfinden. Das deutete Verkehrsminister Reinhard Meyer bei seinem Besuch in Kopenhagen an.

Die Beltretter reagieren darauf entrüstet und fordern, die Termine erst nach der Urlaubssaison stattfinden zu lassen. Sprecherin Karin Neumann: „Von Nordeuropas

größter Baustelle wären Vermieter, Gastronomen, Strandkorbverleiher, Hotelbetreiber, ja die gesamte Tourismuswirtschaft massiv betroffen. Genau diese Menschen aber haben selbst bei größtem Interesse im Mai und Juni keinerlei Zeit, stunden- oder tagelang in Sitzungsräumen zu verbringen.“ Die Erörterungstermine müssten daher im Herbst oder später stattfinden. Die vergangene Runde der Erörterungstermine hatte in Kiel

stattgefunden – weit weg von der Baustelle und den von den Folgen des Beltunnels unmittelbar betroffenen Bewohnern. Neumann: „Schon zu jenem Zeitpunkt entstand der Verdacht, die Landesregierung und insbesondere Verkehrsminister Meyer wollten die Bürgerbeteiligung möglichst ohne Bürger stattfinden lassen.“ Außerdem müsse die geplante Agenda so früh wie möglich veröffentlicht werden.